

Ehrenamtlich für die Natur im Einsatz

Du möchtest mehr für den Umweltschutz tun, aber weißt nicht so recht was. Von nachhaltiger Mobilität bis hin zur Biotoppflege – hier findest du ein paar Möglichkeiten. Da ist bestimmt was für dich dabei!

Im Einklang mit der Natur leben und entspannen kannst du zum Beispiel bei der freiwilligen Biotoppflege. Du mäht Feuchtwiesen, legst neue Hecken an oder schützt Amphibien. Wenn du dich um ein Biotop kümmerst, erhältst du Lebensräume gefährdeter Tier- und Pflanzenarten. Das alles machst du natürlich nicht alleine, sondern in einer Gruppe mit Gleichgesinnten.

Eine Gruppe finden

Schau auf die Internetseite des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und finde eine Kreisgruppe in deiner Nähe. Der BUND beschäftigt sich mit verschiedenen Themen rund um den Umweltschutz. Auch Organisationen wie der Naturschutzbund Deutschland (NABU) oder Greenpeace bieten Gruppen an, in denen du dich engagieren kannst.

Grünes Engagement in der Schule

Wenn Gartenarbeit nicht dein Ding ist, dann beschäftige dich zum Beispiel mit nachhaltiger Mobilität. Du könntest dich dafür einsetzen, dass deine Schule eine ökologische Klassenfahrt unternimmt. Dabei bewegt ihr euch nur mit nachhaltigen Verkehrsmitteln wie dem Zug fort. Oder du setzt dich dafür ein, dass mehr Schüler/innen mit dem

Fahrrad zur Schule kommen. Hat deine Schule bereits eine Umweltgruppe? Wie wäre eine „grüne Mensa“ als nächstes Projekt? Dort wird so viel Müll wie möglich vermieden. Oder ihr geht gemeinsam Müll sammeln in Wäldern. Der Verkehrsclub Deutschland (VCD) hat eine Infothek mit kostenlosem Material zum Herunterladen. Hol dir dort Ideen und Hintergrundwissen.

Ein kleiner Vorsprung

Durch deine ehrenamtlichen Erfahrungen merkst du, welche Tätigkeiten dir liegen und was dir gefällt. Das kann bei deiner Berufswahl helfen. Ein weiteres Plus: Dein Ehrenamt kannst du bei Bewerbungen anführen. Das zeigt deinem zukünftigen Arbeitgeber bzw. deiner zukünftigen Arbeitgeberin dein besonderes Engagement und kommt gut an.

Mehr Infos ...



Auf www.planet-beruf.de » **Zwischenstationen** » **Freiwilliger Einsatz** findest du weitere Artikel zu Freiwilligendiensten und anderen Möglichkeiten, dich zu engagieren.

Grüne Zeit zwischen Schule und Ausbildung

Ein ganzes Jahr für die Umwelt im Einsatz: Das ist das Freiwillige Ökologische Jahr (FÖJ). Je nach Einsatzort kannst du beispielsweise mit Tieren oder Pflanzen arbeiten oder im Büro bei einem Umweltverband. In 6 bis 12 Monaten erhältst du durch individuelles Coaching und praktische Seminare wichtige Kompetenzen im Sinne einer „Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Mehr Infos dazu findest du auf www.foej.de.



Bei Wind und Wetter oder im Büro – wähle aus, welche Arbeit zu dir passt.